

Informationen zur

## Zusatzausbildung Deutsch als Zweitsprache 2022/23

### in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Diese Informationen gelten für Bewerber/innen, die die Zusatzausbildung in Absprache mit dem Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens absolvieren.

---

**Dauer:** ca. 10 Monate

**Leistungspunkte:** 10 ECTS-Punkte

**Anzahl Präsenztage:** 9 Präsenztage (6 Unterrichtsblöcke mit jeweils 1,5 Präsenztagen)

**Teilnehmerzahl:** maximal 25 Teilnehmende

**Zielgruppe:** Lehrkräfte an Schulen in der deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens, die aktuell oder künftig zugewanderten Schülerinnen und Schüler in Sprachlernklassen unterrichten

**Tagungsort:** Eupen bzw. online

### Zertifikat

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat der Technischen Universität Dortmund.

### Format

Die Blöcke werden anteilig als Präsenz- und Online-Veranstaltungen angeboten. Sollten pandemiebedingte Einschränkungen eine Präsenzdurchführung nicht möglich machen, finden die Präsenz-Blöcke an den genannten Terminen online via Zoom und unterstützt durch die Lernplattform Moodle statt.

### Zugangsvoraussetzungen

Folgende Qualifikationen sind für die Zulassung erforderlich:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium mit überwiegend pädagogischen oder germanistischen / (fremd-)sprachlichen Inhalten **oder**
- eine mindestens zweijährige berufliche Tätigkeit in einem für das Studium relevanten Bereich **sowie**
- eine aktuelle oder zukünftige pädagogische Tätigkeit in Sprachlernklassen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft gemäß Dekret der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens vom 26. Juni 2017 zur Beschulung von erstankommenden Schülerinnen und Schülern **sowie**
- Nachweis von sehr guten Kenntnissen der deutschen Sprache durch Hochschulzugangsberechtigung einer deutschsprachigen Schule, Hochschulabschluss eines deutschsprachigen Studiengangs oder Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH-2) oder Äquivalent

## Termine und Themenblöcke

	Datum	Inhalt	Dozent/in
<b>Block 1</b>	5./6.10.2022	Theoretisches Grundwissen: Mehrsprachigkeit und deutsche Grammatik	Annika Frank
<b>Block 2</b>	30.11./1.12.2022	Handlungsorientierte Grammatikvermittlung – Sprache in Texten und Diskursen	Mihail Sotkov
<b>Block 3</b>	8./9.2.2023	Sprachstandsdiagnostische Verfahren: Alphabetisierung / Zweitschifterwerb & Fehlerkorrektur	Annika Frank
<b>Block 4</b>	1./2.3.2023	Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen (GERS) und der Einsatz von Lehrwerken	Mihail Sotkov
<b>Block 5</b>	24./25.5.2023	Unterrichtsplanung & kombinierte Vermittlung der Kernkompetenzen; kulturreflexives Lernen	Dr. Monika Riedel
<b>Block 6</b>	21./22.6.2023	Binnendifferenzierung & Lernen lernen; Kooperatives Lernen & Neue Medien	N. N.
<b>Zertifikatsprüfung</b>	September 2023	Mündliche Prüfung als Einzeltermin (30 Minuten)	

## Uhrzeiten

Mittwochs 14:00-18:00 Uhr, donnerstags 09:00-16:30 Uhr. Grundsätzlich besteht Anwesenheitspflicht bei den Veranstaltungen.

## Zertifikatsprüfung

Die Zertifikatsprüfung besteht aus einem Lernportfolio und dessen Präsentation. Im Portfolio werden die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen im Sinne einer persönlichen Lernbiografie verknüpft. Die Inhalte des Portfolios werden im Rahmen einer Präsentation dargestellt und zur Diskussion gestellt.

## Weitere Informationen

Der Verein Wissenschaftliche Weiterbildung an der TU Dortmund e.V. erhebt kein Entgelt von Teilnehmer/innen, die die Zusatzausbildung in Absprache mit dem Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens absolvieren. Verpflegung und Arbeitsmaterialien werden am Tagungsort zur Verfügung gestellt.

## Bewerbung und Zulassungsverfahren

Bitte reichen Sie für die Bewerbung folgende Unterlagen über das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft, z. H. von Frau Corina Senster, Gospertstraße 1 in 4700 Eupen ein, die eine Weiterleitung an das Zentrum für Hochschulbildung der TU Dortmund vornehmen wird:

- Vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Bewerbungsformular
- Zeugnis über ein abgeschlossenes Studium (in beglaubigter Kopie) oder Nachweis der beruflichen Tätigkeit in einem für das Studium relevanten Bereich
- Nachweis über Deutschkenntnisse (einfache Kopie)

Sollten Sie fragen zu Ihren Unterlagen haben, nehmen Sie bitte Kontakt zu Frau Simona Maier oder Herrn Daniel Neubauer (Kontaktdaten siehe nächste Seite) auf.

**Bewerbungsfrist: Mittwoch, 7. September 2022**

## Dozentinnen und Dozenten

- **Annika Frank, M.A.**, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Arbeitsstelle Deutsch als Zweitsprache (Fakultät Kulturwissenschaften) an der TU Dortmund.
- **Dr. Monika Riedel**, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Arbeitsstelle Deutsch als Zweitsprache (Fakultät Kulturwissenschaften) an der TU Dortmund.
- **Mihail Sotkov M.A.**, wissenschaftlicher Mitarbeiter, Arbeitsstelle Deutsch als Zweitsprache (Fakultät Kulturwissenschaften) an der TU Dortmund
- N. N.

## Ansprechpartnerin im Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Corina Senster  
Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft  
Gospertstr. 1  
4700 Eupen  
Tel.+32 (0)87/596374  
[corina.senster@dgov.be](mailto:corina.senster@dgov.be)

## Ansprechpartnerin und Ansprechpartner in Dortmund

### Fragen zum Zulassungsverfahren

Simona Maier  
Technische Universität Dortmund  
Zentrum für Hochschulbildung  
Hohe Str. 141  
44139 Dortmund  
Tel. +49-231 755-6610  
[simona.maier@tu-dortmund.de](mailto:simona.maier@tu-dortmund.de)

### Organisatorische Fragen und grundsätzlicher Ansprechpartner für den Kurs

Daniel Neubauer  
Wissenschaftliche Weiterbildung an der TU  
Dortmund e. V.  
Hohe Str. 141  
44139 Dortmund  
Tel. +49 231 755-6632  
[daniel.neubauer@tu-dortmund.de](mailto:daniel.neubauer@tu-dortmund.de)